

*Betreff:***Sachstand zur Energiewaldfläche in Geitelde***Organisationseinheit:*Dezernat VI
67 Fachbereich Stadtgrün*Datum:*

23.02.2026

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

24.02.2026

Status

Ö

Sachverhalt:

Zu den Fragen nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1: Die Ernte der Kurzumtriebsplantage sowie der Abtransport des Erntegutes sind für die Stadt kostenfrei erfolgt.

Zu 2: Nach Angaben des beauftragten Unternehmens wurden auf der KUP in Geitelde 795 Schüttraummeter geerntet. Das ergibt umgerechnet eine Masse von ca. 240 Tonnen.

Zu 3: Bei der Anlage der KUP sind vorrangig klimapolitische Zielsetzungen maßgeblich. Es handelt sich um ein Förderprojekt („Braunschweig – Integrierter Klimaschutz mit urbanem Grün. Makroklimatische Regulierung durch Pflanzen“). Neben der kostenfreien Ernte der Kurzumtriebsplantage erhält die Stadt eine Vergütung in Höhe von 1,00 € pro geerntetem Schüttraummeter Hackschnitzel.

Im Hinblick auf die Klimaschutzwirkung ist ein positives Fazit zu ziehen. Durch die Bereitstellung von rund 795 Schüttraummeter Hackschnitzeln können rechnerisch bspw. etwa 55.650 Liter Heizöl substituiert werden.

Durch kurze Transportwege innerhalb des Stadtgebietes durch die thermische Verwertung des Erntegutes in einem Biomassekraftwerk, dass die erzeugte Wärmeenergie in ein Nahwärmenetz in Querum einspeist, werden zudem Transportemissionen reduziert und regionale Stoff- und Wertschöpfungskreisläufe gestärkt. Auch unter diesen Gesichtspunkten ist das Projekt als sinnvoll und wirksam einzuordnen.

Loose

Anlage/n:

keine